



Antrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Aufstockung des Expertengremiums Aktiver Schallschutz

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich gegenüber dem Bundesland Hessen dafür einzusetzen, dass das Expertengremium Aktiver Schallschutz (ExpASS) im Forum Flughafen und Region (FRR) des Frankfurter Flughafens auch mit Medizinern und Psychologen besetzt wird, damit bei Entscheidungen zu neuen Anflugverfahren wie dem Point Merge System (PMS) der Schutz der Gesundheit der Bevölkerung gleichrangig neben wirtschaftlichen Interessen steht.

Begründung:

Bisher wurde das PMS-Anflugverfahren von der ExpASS abgelehnt, da die Bewertung schwerpunktmäßig nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten (Kapazitätsverlust des Flughafens) geschah. Es ist aber wichtig, dass in einer solchen Expertenkommission nicht nur Flugkapitäne oder Vertreter der Fraport, sondern auch Experten aus dem medizinischen Bereich vertreten sind, die die Auswirkungen des Fluglärms auf die Bevölkerung sachgerecht bewerten.